



MASSNAHMENUMMER UND BESCHREIBUNG

- Rekultivierung der Straßenbänke und der angrenzenden Böschungen und Zwischenflächen**
 - 1.1G Ansaat von Rasen auf den Straßenbänken
 - 1.2G Rohboden mit Magerrasensukzession an südexponierten Böschungen und Straßenzwischenflächen
 - 1.3G Flächige Gehölzpflanzungen (Sträucher) aus junger Pflanzware mit einem Mindestabstand von 4,5 m vom Fahrbahnrand
 - 1.4A Pflanzung von standortgerechtem Laubmischwald mit einem Mindestabstand von 12 m vom Fahrbahnrand
- Rekultivierung der temporären Baustellenumfahrungen**
 - 2.1W Pflanzung von standortgerechtem Laubmischwald
 - 2.2G Flächige Gehölzpflanzungen (Sträucher) aus junger Pflanzware
- Eingrünung der Regenrückhaltebecken**
 - 3.1G Ansaat von Rasen auf den Nebenflächen
 - 3.2G Anlage flächiger Strauchpflanzungen
- Schutz eines benachbarten Teiches**
 - 4.1V Abspernung des Baufeldes mit einem massiven Bauzaun
- Aufwertung eines aufgelassenen Parkplatzes**
 - 5.1W Natürliche Entwicklung zu einem standortgerechtem Laubwald
- Ersatzmaßnahme außerhalb der geschlossenen Bezugsräume**
 - 6.1E Entwicklung eines artenreichen Extensivgrünlandes auf Magerstandort
- Artenschutzrechtliche Maßnahmen**
 - 7.1V Absammeln und Verbringen der Zauneidechsen auf Böschungen außerhalb der Baustelle
 - 7.2A Herstellung von Zauneidechsenhabitaten (Magerrasensukzession) auf entsprechenden Böschungflächen
 - 7.3A Ersatzquartierschaffung für baumbewohnende Fledermausarten im Vorgriff zur Fällung (30 Fledermausersatzquartiere)
 - 7.4V Zeitraumvorgabe für Fällung fledermausrelevanter Gehölze (fledermausrelevante Gehölze werden nur im Oktober gefällt)
- Waldersatz (ausschließlich nach Waldrecht)**
 - 8.1W Pflanzung von standortgerechtem Laubmischwald (Neuaufforstung)

MASSNAHMEN

- Leit- und Sperreinrichtung**
- Begrenzung des Baufeldes
 - Grenze der Ausgleichs-, Ersatz-, und Waldersatzmaßnahmen
- Anlage Gestaltungsmaßnahme**
- Flächiger Gehölzbestand, junge Pflanzware, Mindestabstand vom Fahrbahnrand 4,5 m
 - Rasen auf Straßenbänken (Sukzession oder Ansaat)
 - Rohboden mit Magerrasensukzession
 - standortgerechte Laubmischwälder, junger Ausprägung
- Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen**
- Extensivgrünland auf Magerstandort
 - Entwicklung naturnaher Laubwald

MASSNAHMENERKENNUNG

- 1.3 A**
- Index
 - Maßnahmentyp
 - Nr. Einzelmaßnahme
 - Nr. Komplex
- Erläuterung Maßnahmentyp**
- V Vermeidungsmaßnahme
 - A Ausgleichsmaßnahme
 - E Ersatzmaßnahme
 - G Gestaltungsmaßnahme
 - W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht)
- Erläuterung Index**
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
 - FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung
 - FCS Artenschutzrechtliche kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes (favourable conservation status)

Sonstiges

- Sichtflächen

BESTAND

- Biotopefunktion**
- A11 intensiv bewirtschaftete Äcker
 - B212 Gebüsch, Hecken und Gehölze
 - B311 Hecke, Feldgehölze mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten, mittlerer Ausprägung (WO 000 BK)
 - G11 Einzelbäume (Baumart) Ausprägung
 - G11 Intensivgrünland
 - V51 Intensivgrünland brachgefallenes Grünland und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
 - G212 mäßig intensiv genutztes, artenreiches Grünland (LR 65 10)
 - L61 Mischwald, sonstige standortgerechte Laubmischwälder, junger Ausprägung
 - N61 Nadelwald naturnah, sonstige standortgerechte Nadelmischwälder junger Ausprägung
 - N712 Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
 - V11 Verkehrsflächen versiegelt
 - X11 Siedlungsbereiche
 - S131 Materiallager, Bauschutt
 - S131 Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
 - S131 Gräben, naturnah (F211)
 - R113 Sonstige Landröhrichte (CR 00 BK)
 - G221 mäßig artenreiche Seggen- oder binsenreiche Feucht- oder Naßwiesen GN 00 BG)
- Habitatfunktion**
- Tiere
 - Zauneidechse
 - Laubfrosch
 - Haselmaus
- Faunistische Funktionsbeziehung**
- Austauschbeziehung zwischen Biotopen ähnlicher Ausstattung
- Klimafunktion**
- Frischluftbahn
- Landschaftsbildfunktion**
- Marterl (Bildstock)
- Bezugsräume**
- Abgrenzung des Bezugsraums
 - Planbegrenzung
- Legende:**
- 1 Name des Bezugsraums
 - 1 = Offenland und Landwirtschaft
 - 2 = Waldgebiete mit Saum
 - 3 = Straße und Straßenumfeld
 - 4 = Siedlung



Entwurf / Bearbeitung		Datum	Zeichen
Gottfried Scharl		bearbeitet 02/2016	s.c.l.
Büro für Garten- und Landschaftsplanung		gezeichnet 02/2016	s.c.l.
Überkumstraße 16		geprüft 02/2016	s.c.l.
96148 Baunach Tel. 09544/4399			

Staatliches Bauamt Bamberg		bearbeitet:	
Franz-Ludwig-Straße 21		gezeichnet:	
96047 Bamberg		geprüft: 03/2017	
Tel.: 0951/9530-0, Fax: 0951/9530-1900, E-Mail: poststelle@staba.bayern.de		Grünet	

1	Ergänzt u. angepasst f. d. Feststellungsentwurf durch d. Staatliche Bauamt Bamberg	02/2017	Grünet
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern		Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2.3	
Staatliches Bauamt Bamberg		Maßnahmenplan	
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 505_140_1070 - B 505_240_0065		Bau-km 1+600 bis 2+000	
PROJIS-Nr.:		Maßstab: 1 : 1 000	

B 505, AS Pommersfelden (A3) - AS Bamberg-Süd (A73)
Anbau dritter Fahrstreifen nördlich Zentbechhofen (3. BA)
 Bau-km 0+000 bis 3+660

Aufgestellt:	Staatliches Bauamt Bamberg
gezeichnet:	Bamberg, den 28.07.2017
Zeichner:	Bauingenieur